

Pressemitteilung

La Française Real Estate Managers engagiert sich für nachhaltige Investitionen

Paris, 8. April 2021:

La Française Real Estate Managers (REM) haben zum Ziel die CO2-Emissionen gemäß des Pariser Abkommens zu reduzieren, um sich aktiv am Kampf gegen die globale Erwärmung zu beteiligen

Immobilienanlagen spielen eine entscheidende Rolle beim Übergang zu einer nachhaltigeren Wirtschaft und einer grüneren Welt. Im Kampf gegen die globale Erwärmung und bei der Energiewende sind sie von entscheidender Bedeutung.

Als Marktführer im Bereich der offenen Immobilienfonds in Frankreich (Quelle IEIF: gemessen an der Kapitalisierung zum 31.12.2020) mit einem Immobilienportfolio von mehr als 4 Millionen Quadratmetern ist sich La Française REM seiner Verantwortung bewusst, und setzt sich für eine nachhaltige Entwicklung ein. Durch aktives Management des bestehenden Portfolios und einer selektiven Investitionspolitik wird darauf abgezielt den Anlegern finanzielle Performance und Nachhaltigkeit zu bieten. Dabei wird der langfristige Erhalt des Vermögenswerts berücksichtigt.

„Während die Herausforderungen von ESG (Environmental, Social and Governance) noch vor wenigen Jahren für viele Marktteilnehmer als (sehr) langfristige Themen galten, sind sie heute Teil einer Vision, die mit der Haltedauer von Immobilienanlagen kompatibel ist. Die Widerstandsfähigkeit von Immobilienanlagen muss antizipiert werden“, sagt Virginie Wallut, Director of Real Estate Research und SRI.

Nach der Unterzeichnung des Pariser Abkommens hat Frankreich einen Fahrplan zur Bekämpfung der globalen Erwärmung definiert – die nationale Low-Carbon-Strategie. La Française REM beabsichtigt, die nationale Strategie zu unterstützen, indem sie sich zum Ziel setzt, die CO2-Emissionen ihres Portfolios im Einklang mit dem 1,5 Grad-Ziel zu reduzieren. Damit verpflichtet sich das Unternehmen, die geltenden Vorschriften zu erfüllen und sich auf zukünftige Regularien vorzubereiten.

Um dies zu erreichen, nutzt das Unternehmen ARC (Avoid, Reduce, Compensate). Der beste Weg, CO2-Emissionen zu begrenzen, ist, sich darauf zu konzentrieren, sie von vornherein zu vermeiden. Wenn CO2-Emissionen nicht mit vertretbarem Aufwand vollständig vermieden werden können, sollte die verbleibende Menge durch



Minimierungslösungen wie die Durchführung von energetischen Sanierungsarbeiten, die Anpassung von Energiesystemen und die Verabschiedung von Mehrjahresarbeitsplänen (Green MYWP) reduziert werden. Als letztes Mittel sollen Ausgleichsmaßnahmen zur Finanzierung der Kohlenstoffabscheidung ergriffen werden.

„Diesen Pfad zu beschreiten bedeutet, jetzt daran zu arbeiten, den Wert unserer Vermögenswerte langfristig zu erhalten“, betont Marc-Olivier Penin, Geschäftsführer von La Française REM, der hinzufügt: „Die Kosten der Untätigkeit steigen exponentiell. Wenn Maßnahmen zur Verbesserung der nachhaltigen Eigenschaften von Vermögenswerten regelmäßig und unter Berücksichtigung ihres Lebenszyklus durchgeführt werden, bleiben die zusätzlichen Kosten sehr gering im Vergleich zu dem Wertverlust von Vermögenswerten, die ohne Berücksichtigung von ESG-Kriterien verwaltet werden.“

Philippe Depoux, Präsident von La Française REM, dazu abschließend: „Als Investmentmanager langfristiger Investitionen für Dritte achtet La Française REM besonders auf die Folgen, die die Investitionen für die zukünftige Gesellschaft haben werden, und damit auf die Bedingungen, unter denen dieses Investitionskapital eingesetzt werden kann.“



Über La Française

Ökologische und gesellschaftliche Herausforderungen bieten die Gelegenheit, sich über die Zukunft Gedanken zu machen. Im Zentrum der Mission von La Française steht die Aufgabe, Antriebskräfte für den Wandel zu erkennen und nachzuvollziehen, wie diese das globale Wachstum gestalten und letztendlich die langfristige Ertragsentwicklung beeinflussen. Diese Überzeugung ist der Grundstein der zukunftsorientierten Anlagestrategie der Gruppe.

La Française ist in zwei Geschäftsbereiche untergliedert: finanzielle Vermögenswerte und Immobilien. Das Unternehmen hat ein Multi-Boutique-Modell entwickelt, um sowohl institutionelle Anleger als auch Privatkunden in Frankreich und im Ausland zu bedienen.

La Française ist sich der Tragweite der tiefgreifenden Veränderungen in unserer zunehmend digitalen und vernetzten Welt bewusst. Deswegen hat die Gruppe eine Innovationsplattform geschaffen, auf der neue Aktivitäten zusammengeführt werden, die als Kerngeschäftsfelder der Zukunft erkannt wurden.

La Française verwaltet per 31.12.2020 Vermögenswerte in Höhe von 53 Milliarden Euro und ist in Paris, Frankfurt, Hamburg, London, Luxemburg, Madrid, Mailand, Hongkong und Seoul tätig.

La Française ist eine Tochtergesellschaft der Caisse Fédérale de Crédit Mutuel Nord Europe (CMNE). Die Groupe Crédit Mutuel ist mit den S&P-Ratings A, negativer Ausblick in der langen bzw. A-1 in der kurzen Frist versehen (Stand: April 2020).

Weitere Informationen: www.la-francaise.com



www.twitter.com/francaisegroup



www.linkedin.com/company/lafrancaise-group

La Française Ansprechpartner

La Française Asset Management GmbH

Alexandra Kohlstrung
mainBuilding, Taunusanlage 18
60325 Frankfurt
Tel. +49 (0)69. 97 57 43 -26
akohlstrung@la-francaise.com
www.la-francaise-am.de

Heidi Rauen
Tel. +49 (0)69. 33 99 78 -13
hrauen@dolphinvest.eu



Disclaimer

INFORMATIVES DOKUMENT. DIESES DOKUMENT IST FÜR NICHT-PROFESSIONELLE ANLEGER IM SINNE DER MIFID II BESTIMMT.

Die hierin enthaltenen Informationen und Materialien stellen in keinem Fall eine Beratung, ein Angebot, eine Aufforderung oder eine Empfehlung zur Investition in bestimmte Anlagen dar. Die Informationen, Meinungen und Zahlen werden am Tag ihrer Erstellung je nach dem aktuellen Wirtschafts-, Finanz- und Börsenkontext als fundiert bzw. richtig angesehen und spiegeln die Einschätzung der La-Française-Gruppe zu den Märkten und deren bisherigen Entwicklungen wider. Sie haben keinen vertraglichen Wert, können sich ändern und können von den Meinungen anderer Investmentexperten abweichen. Ausgegeben von La Française AM Finance Services mit Hauptsitz in 128 boulevard Raspail, 75006 Paris, Frankreich. Sie wird von der „Autorité de Contrôle Prudentiel“ als Erbringerin von Wertpapierdienstleistungen unter der Nummer 18673 X reguliert und ist eine Tochtergesellschaft von La Française. Website information for the regulatory authorities: Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution www.acpr.banque-france.fr, Autorité des Marchés Financiers www.amf-france.org

Die Portfolioverwaltungsgesellschaft La Française Real Estate Managers erhielt am 26. Juni 2007 die AMF-Zulassung Nr. GP-07000038 und am 24.06.2014 die AIFM-Zulassung gemäß Richtlinie 2011/61/EU (www.amf-france.org).

Die Responsible Investment Policy der Gruppe ist hier verfügbar: <https://www.la-francaise.com/fileadmin/docs/ChartelInvestissementDurableLaFrancaiseFR.pdf>